



Historischer Stadtspaziergang: Das Holzhausenschlösschen - ein Streifzug durch die Geschichte des Bauwerks und seiner Bewohner -

Vortrag mit Bildern

Datum: Dienstag, den 07.12.2021, um 18:00 Uhr

Ort: Melange am Römer, Braubachstraße 15b.

Um Anmeldung wird gebeten.

Eintritt: Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Allerdings wird um eine Spende für den Kinder- & Jugendzirkus Zarakali gebeten.

Mitten im Frankfurter Nordend mit seinen zahlreichen denkmalgeschützten Wohnhäusern und vornehmen Villen steht das Holzhausenschlösschen, umgeben vom Holzhauspark. Das barocke Wasserschloss ist das letzte erhaltene Beispiel eines patrizischen Landhauses, das aus einem mittelalterlichen Gut hervorgegangen ist und an die frühe Gestalt und Geschichte der Stadt Frankfurt erinnert. Ursprünglich errichtet von der Frankfurter Patrizierfamilie von Holzhausen, ist es seit 1989 Sitz der Frankfurter Bürgerstiftung.

Die Referentin:

Dr. Hannelore Limberg publizierte 2015 für die Frankfurter Bürgerstiftung das Buch „Holzhausenschlösschen“. Bereits 2 Jahre zuvor promovierte sie zum Thema

„SEHT DIES GASTLICHE HAUS, RINGSUM DAS WASSER DER QUELLE...“

Von der Großen Oed zum Holzhausenschlösschen

Die Metamorphose eines patrizischen Anwesens und sein Funktionswandel im geschichtlichen, gesellschaftlichen und topografischen Kontext

im Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität zu Frankfurt am Main.

Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich:

Tel.: 069 567716 oder E-Mail: histo-spaz@t-online.de

An der Veranstaltung können nur Personen teilnehmen die geimpft, genesen oder aktuell und negativ auf Corona-Viren getestet sind. Bei der Anmeldung müssen wir die Adresse erfassen.

Die Anzahl der Teilnehmer*Innen ist auf 25 begrenzt.

Birgit & Ralph Demant, Raimundstraße 118, 60320 Frankfurt am Main

E-Mail: histo-spaz@t-online.de

Internetseite: historischer-stadtspaziergang-frankfurt.de